

der Räte der Kreise bzw. Bezirke Veränderungs-
meldungen zu übergeben. Diese Meldungen sind
spätestens

bis zum 30. Januar 1956 für die Monate Februar
und März und

bis zum 29. Februar 1956 für den Monat März
einzureichen. Für die zusätzlichen Meldungen sind
die Nomenklatur und die Kopfspalten der An-
lage 1 zu verwenden.

(6) Die Abteilungen Arbeit und Berufsausbildung der
Räte der Kreise fassen die Meldungen der Betriebe
gemäß anliegendem Muster (Anlage 2) zusammen und
übergeben diese bis zum 10. Januar 1956 an die Ab-
teilungen Arbeit und Berufsausbildung der Räte der
Bezirke.

Die Abteilungen Arbeit und Berufsausbildung der
Räte der Bezirke fassen die Meldungen der Kreise
sowie der Bezirks- und Reichsbahn-Bau-Unionen eben-
falls gemäß Anlage 2 zusammen und übergeben diese
bis zum 16. Januar 1956 an das Ministerium für Arbeit
und Berufsausbildung.

(7) Die Zusammenfassung der Abteilungen Arbeit und
Berufsausbildung der Räte der Kreise und Bezirke ist
durch eine Kurzanalyse zu ergänzen. Darin ist zahlen-
mäßig anzugeben, in welchen Berufen Überhang und
Bedarf innerhalb des Kreises bzw. Bezirkes ausge-
glichen werden kann und welche Maßnahmen zu diesem
Zweck eingeleitet werden.

(8) Die Plankommissionen der Räte der Kreise und
Bezirke sind verpflichtet, gemeinsam mit den Abtei-
lungen Arbeit und Berufsausbildung Maßnahmen zur
Realisierung der sich aus den regionalen Arbeitskräfte-
bilanzen ergebenden Aufgaben auszuarbeiten und ein-
zuleiten sowie deren Durchführung zu kontrollieren.

§ 5

Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 15. Dezember 1955

Staatliche Plankommission

Dr. Wittkowski

Erster Stellvertreter des Vorsitzenden

Anlage 1

zu vorstehender Anordnung

Arbeitskräftemeldung für das I. Quartal 1956

Betrieb:

Genehmigungsvermerk: Registriert bei der Staatlichen
Zentralverwaltung für Statistik am 12. Dezember 1955
unter Nr. 610/63 befristet bis zum 31. März 1956

Ministerium/HV/HA/IZL/Fachabt.

Datum, Bearbeiter, Telefon:

Beschäftigtengruppen	Ungedeckter Bedarf an Arbeitskräften Januar, Februar, März	I. Quartal insgesamt	Überhang an Arbeitskräften Januar, Februar, März	I. Quartal insgesamt	darunter Jungfacharbeiter I. Quartal insgesamt
Produktionsarbeiter (Lohngruppen V bis VIII)					
Beruf x					
Beruf y					
Beruf z					
1. Produktionsarbeiter (V bis VIII) insgesamt					
Produktionsarbeiter (Lohngruppen I bis IV)					
Beruf x					
Beruf y					
Beruf z					
2. Produktionsarbeiter (I bis IV) insgesamt					
Sonstiges Personal					
Beruf x					
Beruf y					
Beruf z					
3. Sonstiges Personal insgesamt					
Summe Ziffer 1 bis 3					